

Adel und edle Hengste

Fürstlicher Vereinsausflug des Reit- und Fahrvereins Suhlendorf

Wenn 21 gut gelaunte Menschen in einem Bus zum Schloss nach Bückeberg fahren, dann können auch Wind und Regen die Stimmung nicht vermiesen. Dies bestätigte sich spätestens bei der zünftigen Frühstückspause auf dem Weg zum Schloss, denn trotz des schlechten Wetters wurden Kaffee und Brötchen in geselliger Runde ausgiebig genossen.

In Bückeberg angekommen wurde zunächst der 1610 erbaute Marstall erkundet. Dort sind die 18 Hengste verschiedener barocker Reitkunstrassen der Fürstlichen Hofreitschule untergebracht. Die Boxen der Pferde sind mit liebevoll gestalteten Informationstafeln zum jeweiligen Pferd und dessen Rasse ausgestattet, so dass man sich gut über die Eigenarten der verschiedenen Pferde informieren kann. Die gelassenen Hengste hingegen genossen es ausgiebig bewundert und gekraut zu werden. Im Marstall befindet sich außerdem ein kleines Museum für Reitzubehör. Hier konnten unter anderem, 12 sehr verschiedene Sättel Probe gesessen werden, was die Teilnehmer unserer Tour auch gern taten. Vom mexikanischen Damenreitsattel über eine Vaquera, den spanischen Hirtensattel, bis hin zum Trickreitsattel wurde von den kritischen Reitern jeder Sattel auf Herz und Nieren getestet.

Gut gelaunt ging es nach der Marstall-Besichtigung in die Schlossküche zum Mittagessen. Dort wo früher für die fürstliche Familie gekocht wurde, gab es nun für die Teilnehmer ein fürstliches Mal serviert auf fürstlich edlem Porzellan.

Nach der Mittagspause folgte die Schlossbesichtigung. Spätestens im goldenen Saal träumte jeder davon einmal als Fürst hier zu residieren und ein Ölgemälde von sich hier zwischen die anderen Gemälde der Adelligen zu hängen. Besonders der kleinste Teilnehmer dieser Tour - Olli, war fasziniert vom antiken Mobiliar des Schlosses.

Bei der abschließenden Reitkunstvorführung erhielten die Teilnehmer der Tour in einem kurzweiligen Programm, mit vielen Erklärungen zu klassisch barocken Reitweise, einen Eindruck über die Arbeit der fürstlichen Hofreitschule Bückeberg.

Da bis zur Abfahrt dann noch etwas Zeit war entschlossen sich noch 11 Mitglieder zu einem Besuch im Hubschrauber-Museum. Unter der fachkundigen Führung von Michael Schwarz haben alle noch etwas gelernt.

Die anderen Teilnehmer haben in der Zeit den Schlosspark und das Café genossen.

Während der Rückfahrt wurde einstimmig beschlossen, so einen Ausflug, den gibt es nochmal. Im nächsten Jahr geht es vielleicht auf die Rennbahn....

Bericht von Iris Treuherz